

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Syrakus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18221353</p>
--	--

Beschreibung

Der Stempelschneider EY... ist nicht sicher zu identifizieren.

Vorderseite: Viergespann (quadriga) mit Wagenlenker im Galopp nach l., darüber fliegt Nike nach r. und bekrönt den Lenker. Unter den Pferden Signatur EY. Im Abschnitt zwei Delphine einander gegenüber gestellt.

Rückseite: Weiblicher Kopf (Arethusa) nach l. mit Halsband und Ohrschmuck. Haar symmetrisch und fächerartig eingebunden. Umgeben von vier Delphinen. Unter dem Halsausschnitt Signatur EY.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 17.04 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 425-420 v. Chr.

wer

wo Syrakus

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Klassik
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Stempelschneider
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- G. E. Rizzo, *Monete Greche della Sicilia* (1946) 202 Nr. 14 Taf. 42, 14 (stempelgleich)..
- L. O. T. Tudeer, *Die Tetradrachmenprägung von Syrakus in der Periode der signierenden Künstler* (1913) Nr. 27 a (dieses Stück, ca. 425-413 v. Chr.).